



In der Anlage sind Roboter, Laser und zwei Thermotransfer-Drucker untergebracht, die über eine Software aufeinander abgestimmt sind. Bild: Dalektron

Automatische Kennzeichnung von Typenschildern

## Roboter und Laser arbeiten zusammen

**Identtechnik |** Dauerhafte Markierungen werden heute üblicherweise mit dem Laser gemacht. Für die vollautomatische Kennzeichnung von Aluminium-Typenschildern im Automobilbereich entwickelte die Dalektron GmbH eine spezielle Roboterlösung.

Bei der Neuentwicklung werden verschieden große Typenschilder aus Aluminium für die Identifikation von Sattelkupplungen per Laser markiert, mit einem Barcode gekennzeichnet und schließlich mit einem Lackerschutz versehen. Auf diese Weise bleiben alle Daten auch nach dem Lackieren dauerhaft lesbar. Das ist extrem wichtig, denn zusammen mit dem Zugsattelzapfen ist die Sattelkupplung die entscheidende Verbindung zwischen Zugmaschine und Sattelaufzieger. Die aufwendige Anlage entwickelten die Ident-Spezialisten aus Dreieich in drei Monaten. In einem geschlossenen Gehäuse sind Roboter, Laser und zwei Thermotransfer-

Drucker untergebracht, die über eine Software aufeinander abgestimmt sind. Der Roboterarm fährt im ersten Arbeitsschritt zu einem vorher programmierten Entnahmefach und greift sich per Vakuumkopf ein Schild, das mit einem 2D-Code zur sicheren Identifizierung versehen ist. Anschließend verifiziert ein Fixscanner die Daten und stellt sicher, dass der Roboter auch das passende Typenschild in der richtigen Größe angesaugt hat. Dieses wird dann mit einem Drehteller in die korrekte Position für die Markierung gebracht. Per Laser wird schließlich die Oberfläche des Typenschildes berührungslos verändert.

Danach führt der Roboter das Typenschild von unten an einen der beiden Etiketten-Drucker heran, wobei das auf die Schildergröße abgestimmte Barcode-Etikett zügig gespendet wird. Bei diesem Produktionsschritt muss der Roboter den richtigen Drucker ansteuern – denn einer der beiden druckt die Labels für die Schilder der Größe 153 x 40 mm, der andere für die größeren Formate. Schließlich legt der eiserne Werker die Schilder auftragsbezogen in verschiedene Kästen analog ihrer Größe ab. Vier Farblichter signalisieren während der Betriebsdauer optisch die Betriebsfunktionen und zeigen auch eventuelle Störungen an. So kann der Werker schnell reagieren. (ub) ●